

DER LANDRAT

**Arbeitgeberbescheinigung zum Antrag auf Elterngeld Az.: 50.**

Vorname, Name des Kindes: geboren am:

Frau / Herr geboren am:

steht bei mir / uns in einem Beschäftigungs- / Dienstverhältnis mit \_\_\_\_\_ Stunden pro Woche.

**I. Elternzeit**

Elternzeit wurde beantragt:  Ja  Nein

wenn ja,

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ohne Teilzeitbeschäftigung

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ohne Teilzeitbeschäftigung

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit Teilzeitbeschäftigung von \_\_\_\_\_ Wochenstunden

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit Teilzeitbeschäftigung von \_\_\_\_\_ Wochenstunden

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit Teilzeitbeschäftigung von \_\_\_\_\_ Wochenstunden

**Bei Teilzeitbeschäftigung bitte auch Nr. II bis IV ausfüllen. Werden Bezüge in Form von Sach- und Dienstleistungen (z.B. fortlaufende Nutzung eines Dienstwagens) erzielt, dann füllen Sie bitte Nr. V aus.**

**II. Erwerbseinkommen in der Elternzeit**

Der/Die MitarbeiterIn übt eine Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit ab dem \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden aus.

(bei **Lehrern** bitte Angabe der Pflichtstundenzahl).

**Prognose** über das zu **versteuernde mtl. lfd. Bruttoentgelt** ① \_\_\_\_\_ €

Der/Die MitarbeiterIn übt eine Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit ab dem \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden aus.

(bei **Lehrern** bitte Angabe der Pflichtstundenzahl).

**Prognose** über das zu **versteuernde mtl. lfd. Bruttoentgelt** ① \_\_\_\_\_ €

b.w.

Der/Die MitarbeiterIn übt eine Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit ab dem \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden aus.

(bei **Lehrern** bitte Angabe der Pflichtstundenzahl).

**Prognose** über das zu **versteuernde mtl. lfd. Bruttoentgelt** ① \_\_\_\_\_ €

### **III. Sonstige pauschal versteuerte Bezüge**

Der/Die oben genannte MitarbeiterIn erhält pauschal versteuerte Bezüge i. H. v. mtl. \_\_\_\_\_ €.

### **IV. Geringfügige Beschäftigung**

Die/Der oben genannte MitarbeiterIn übt bei uns vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_.

1.  eine geringfügige Beschäftigung (§§ 40-42 b EStG) mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden aus. Das **mtl. Nettoentgelt** beträgt \_\_\_\_\_ €
2.  einen Midijob mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden aus. Das **mtl. Bruttoentgelt** beträgt \_\_\_\_\_ €

### **V. Sach- und Dienstleistungen**

Der/Die MitarbeiterIn bezieht während der o.g. Elternzeit leistungsunabhängige Bezüge.

Art der leistungsunabhängigen Bezüge: \_\_\_\_\_

**Prognose** über das zu **versteuernde mtl. lfd. Bruttoentgelt** ① \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon - Nr.

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel

① Sonstige Bezüge i. S. v. § 38 Abs. 1 Satz 3 Einkommensteuergesetz (EStG) werden **nicht** als Einnahmen berücksichtigt. Hierbei handelt es sich z. B. um folgende Einnahmen:

13./14. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld, einmalige Abfindungen und Entschädigungen, einmalige Leistungsprämien, Jubiläumsgeld, Gratifikationen und nicht fortlaufend gezahlte Tantiemen, Nachzahlungen oder Vorauszahlungen, die für einen anderen Zeitraum erfolgen, Entschädigungen zur Abgeltung nicht in Anspruch genommenen Urlaubs etc.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Elterngeldstelle des Landkreises Osterholz, Osterholzer Str. 23, 27711 Osterholz-Scharmbeck.

**Ansprechpartner:**

Frau Schnibbe ☎ 04791 / 930 2362

heike.schnibbe@landkreis-osterholz.de

Frau Abraham ☎ 04791 / 930 2363

nicole.abraham@landkreis-osterholz.de

Frau Kintrup ☎ 04791 / 930 2389

natascha.kintrup@landkreis-osterholz.de